

Damenriege auf Reisen...

Am früehne Morge hät sich es chlises Grüppli am Bahnhof zHorge troffe und sich uf de Wäg gmacht. Wo das dReis ahne gad, händ nur d Nici und d Eve gwüsst. Es paar Gipfeli spöter sind mir dän in Noiraigue glandet, es chlises Dörfli im Kanton Neuburg. Am Bahnhof händ mir scho serschi mal ih eusne Gruppe chöne ahtrette. Team Skoda gäg Team Toyota hät müese blind Chässorte erkenne.



Bald händ mir es E-Bike gschnappet und los ischs gange quer durs Tal. Nach ere churze Strecki hät eine vo eusne elektronische Draht-Esle ahfange bocke und es hät en unfreiwillige Halt gäh. Schade behobe ischs den au witer gange Richtig Creux du Van.



Bi dem beidruckende Panorama händ mir es paar Fotene am Abgrund gschosse und hät euse Mittagslunch ihgno. Es Quiz hät die zwei Teams erneut beschäftigt. De Kaffi händ mir im Berg-Restaurant igno und händ eusi Velos wider packt. Wer hetti zum dem Ziitpunkt dänkt, dass mer bald wider ih dem Berg-Restaurant stönd. Euses Türi isch witer gange, über Stock und Stei, duruf und durab churze halt ime Hoflädeli und abe ist Dorf Couvet wo mir eusi nächschi Schoggi-Challenge händ dörfe bestriete.



Nach es paar Kilometer, sind mer wider am Bahnhof vo Noiraigue aho und is Auto gstige wo eus is Bergrestaurant Soliat bim Creux du Van bracht hät. Chum isch dHurte bezoge gsi häts möge abe Regne. Bald isch eus au klar worde, dass euses Dach nöd wasserdicht isch. Gern händ mir eusem garçon grüeft wo eus isch cho helfe, nur was heisst uf Französisch, sDach undicht isch? Sprachbarriere schnell überwunde und mit „voilà ici Tropfe“ hät er euses Dächli chöne flicke.



En feine Znacht hämer gnosse mit Schinke und Herdöpfelgratin. Ahschlüused isch d'Rangverkündigung vo de verschidene Spiel und Quiz gsi. Mit neue Passivmitglieder, Spiili mache und eme feine Dessert hämer de Abig ruhig usklinge lah. Bald händ au alli de Wäg in Schlafsack gfunde. Die eint zwar chli mit eme verchollete Gesicht, aber das isch eh anderi Gschicht.

Bi trüebem Wätter und Näbel hämer de Zmorge igno und sind abschlüssend richtig Neuchâtel gfare. Nacheme feine Kaffi ih de Innestadt simer ufs Schiff e chlini Rundi uf em Neueburgersee go fahre.



De Zuefall häts welle, das nach de Schiffsfahrt grad es Tourischte-Bähndli wie bstellt uf eus gwartet hät. Tourischte simer ja, kamera hämer au debi und loos ischs gange mit ere es paar Japaner und eus dur Stadt.



Nach eme Halt ame Ussichtspunkt simer wider ah de Schiffsstation acho. En Fuessmarsch zum nächscte Ziel, de Fabi ihre Geocache-Poschte go finde. Für all wo nöd wüsset was Geochache isch, ihr sind nöd allei... ☺. Nach eme Zvierihalt bim Bahnhof händ mir eus bald uf dHeiwäg gmacht.

Danke de liebe Fahrerinne und Organisatorinne Nici und Eve für das tolle Weekend und das Ihr eus anen wunderschöne, eus bisher unbekante Fläche vo de Schwiiz bracht hend.

Eues Skoda-Verlürer-Team
Nicole + Fabi + Simi

Fazit vom Weekend :

- Nöd sganze Velotüürli uf High Level fahre
- Uf diä nächst Reis müend Passiv-Mitgliederchärtli mit
- Wänt keis Geocache-App häsch, bisch out